

### **BEGRÜSSUNG**

PD Dr. Wolfgang Meighörner  
Direktor der Tiroler Landesmuseen

### **ZUR AUSSTELLUNG**

Ao. Univ.-Prof. Dr. Christoph Bertsch und Mag. Rosanna Dematté  
KuratorInnenteam

### **ERÖFFNUNG**

Ass.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner  
Vizekanzler der Universität Innsbruck

Kunst und Wissenschaft widmen sich gleichermaßen der Erforschung der Welt. Beide Disziplinen haben dabei jedoch ihre eigenen Denk- und Handlungsmuster entwickelt, weshalb ihre Annäherung spannend ist – und an Grenzen stößt. Die Sonderausstellung anlässlich des 350-Jahr-Jubiläums der Universität Innsbruck in Kooperation mit den Tiroler Landesmuseen analysiert das Zusammenwirken von KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen nach Gemeinsamkeiten und Bruchlinien. Dieser Grenzbereich öffnet neue gedankliche Räume. International renommierte ForscherInnen aus unterschiedlichen Bereichen von der Psychologie bis zur Quantenphysik treffen auf bekannte KünstlerInnen, die mit ihren Werken einen Diskurs mit wissenschaftlichen Sammlungsbeständen und aktuellen Forschungspraktiken der Universität Innsbruck führen. Die Ausstellung öffnet mit zahlreichen Veranstaltungen zugleich eine Diskussions- und Ideenplattform.

Zur Ausstellung erscheint ein Begleitkatalog im Haymon Verlag mit Beiträgen von Mónica Bello (Genf), Arno Böhrer (Wien), Siân Ede (London), Vittorio Gallese (Parma, New York), Inge Hinterwaldner (Berlin, Karlsruhe), Caroline A. Jones (Cambridge/Massachusetts), Manos Tsakiris (London), Camila Valenzuela Moguillansky (Santiago de Chile) und Susanne Witzgall (München).

Die Tiroler Landesmuseen und die Universität Innsbruck freuen sich, Sie und Ihre FreundInnen zur Eröffnung der Ausstellung einladen zu dürfen.

# SCHÖNHEIT VOR WEISHEIT

## DAS WISSEN DER KUNST UND DIE KUNST DER WISSENSCHAFT

Donnerstag, 26. September 2019, 18 Uhr  
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum  
Museumstraße 15, Innsbruck

Die Ausstellung ist bis 1. März 2020  
von Dienstag bis Sonntag, 9 bis 17 Uhr geöffnet.